



SVP Wettingen

Medienmitteilung

Mögliche Ansiedlung von Hitachi Energy in Wettingen: SVP Wettingen anerkennt Pro- und Contra-Argumente

Die Mitglieder der SVP-Ortspartei Wettingen und die SVP-Fraktion im Wettinger Einwohnerrat haben sich an Konsultativabstimmungen mit der geplanten Ansiedlung von Hitachi Energy im Wettinger Tägerhard auseinandergesetzt und die zu erwartenden Vor- und Nachteile abgewogen.

Wettingen, 11.05.2026. Die Teilnehmenden an der diesjährigen Generalversammlung der SVP Wettingen waren in einer Konsultativabstimmung mehrheitlich der Ansicht, Wettingen sollte es wagen, Hitachi Energy im Gebiet Tägerhardächer anzusiedeln. Die an der GV anwesenden Mitglieder der SVP Wettingen äusserten sich an der Konsultativabstimmung im Verhältnis 60% zu 40% für eine Ansiedlung von Hitachi Energy in unserer Gemeinde. Das Resultat einer Abstimmung in der neunköpfigen Einwohnerratsfraktion ergab das Resultat fünf gegen drei Stimmen für die Ansiedlung bei einer Enthaltung.

In der Analyse wurden insbesondere die folgenden erwartbaren Vorteile ins Feld geführt:

- Stärkung des Werk- und Industriestandorts Aargau und Schweiz
- Potential zur Schaffung eines High-Tech-Industrieclusters im Ostaargau
- Steigerung der Attraktivität von Wettingen als Industrie- und Gewerbestandort
- Zusätzliche Wertschöpfung durch nachgelagerte Gewerbeaktivitäten (wie Retail-Einkauf, Hotellerie, Gastronomie)
- Mittel- bis langfristig ein gewisser Anstieg bei den Steuereinnahmen von juristischen Personen (auch wenn die von früheren und aktuellen Mitgliedern des Gemeinderats kolportierte Grössenordnung von CHF 10 Mio. p.a. an zusätzlichen Steuereinnahmen illusorisch bleiben dürfte)

Als zu erwartende Nachteile wurden insbesondere die folgenden Aspekte genannt:

- Zubetonierung von 100'000 m² wertvoller Landwirtschafts-Fruchtfolgeflechte; die notwendigen Ersatzflächen sind erst zu 60% gefunden und der Ersatz ist mit zusätzlichen Kosten verbunden
- Auf der entsprechenden Fläche ist nur noch ein reduzierter Kiesabbau möglich
- Nicht quantifizierte Folgekosten für die Gemeinde Wettingen betreffend Infrastruktur (Kanalisation, Strassen, Schulgebäude und Kindergärten, Zufahrten zum Gelände)



SVP Wettingen

- Nicht quantifizierte Folgekosten betreffend Verkehrsinfrastruktur wie Strassen, Buslinien oder einer allfälligen S-Bahn-Haltestelle «Tägerhard»
- Nicht quantifizierte Folgekosten für die Gemeinde Wettingen durch zusätzlichen Siedlungsdruck, da sich nur ein Teil der Arbeitsplätze bereits in der Region befindet (Wohnraum für viele zusätzliche Mitarbeitende, zusätzliche Belastung der bereits jetzt über die Kapazitätsgrenzen belasteten Infrastruktur)
- Zusätzlicher Zuzug aus dem (EU-)Ausland infolge des herbeigeschriebenen so genannten «Fachkräftemangels»; zusätzliche Verschärfung durch Familiennachzug
- Drohen einer Investitionsruine bei wirtschaftlichem Misserfolg in der «Landschaftsspange Sulperg-Rüsler»
- Verlust einer wertvollen Nah-Erholungszone

Würdigung

In der Diskussion zeigte sich, dass das Projekt innerhalb von Fraktion und Ortspartei der SVP Wettingen unterschiedlich beurteilt wird. Es gibt für die SVP Wettingen valide Gründe, die für das Projekt sprechen, ebenso wie es valide Gründe gibt, die gegen das Projekt sprechen. Dies widerspiegelt sich im Resultat der Konsultativabstimmungen an der Generalversammlung und innerhalb der Fraktion. Letztlich handelt es sich um eine persönliche Güterabwägung. Mehrheitlich spricht sich die SVP Wettingen knapp für die Ansiedlung von Hitachi Energy in Wettingen aus.

Forderung der SVP Wettingen

Die SVP Wettingen fordert vom Gemeinderat Wettingen eine ehrliche und transparente Kommunikation in Sachen des Ansiedlungsprojekts von Hitachi und wird das Handeln des Gemeinderats eng und scharf beobachten. Zudem erwartet die Partei, dass die Möglichkeit einer Volksabstimmung geprüft wird.

Für Rückfragen:

Robin Rast, Präsident SVP Ortspartei Wettingen, Einwohnerrat

robin.rast@rast-online.com / Mobile: 076 544 55 80

Martin Fricker, Fraktionspräsident SVP Wettingen, Einwohnerrat

martin.fricker@bantel.ch / Mobile: 079 713 28 06